

## Baustelle DRG-System: Diabetes im Fokus von Qualität und Wirtschaftlichkeit

### Diabetes mellitus in Deutschland: Fakten, Zahlen, Hintergründe

- ✓ Jeder 5. Klinikpatient hat einen Diabetes mellitus
- ✓ Menschen mit Diabetes haben ein rund 1,5-fach höheres Sterberisiko im Vergleich zu Menschen ohne Diabetes und müssen länger in Krankenhäusern behandelt werden.
- ✓ Jeder 5. Todesfall in Deutschland ist mit einem Typ-2-Diabetes assoziiert – durch Folge- und Begleiterkrankungen, z. B. Herz-Kreislauf- oder Nierenerkrankungen.
- ✓ Aktuell sind 8,7 Mio. Menschen an Diabetes erkrankt.
- ✓ Dunkelziffer: mind. 2 Mio. Menschen
- ✓ Jährlich erhalten 500.000 Menschen die Erstdiagnose Diabetes.

### Bestehende Strukturdefizite und ihre Folgen

- ! Die Diabetologie als eigenständige Abteilung ist nur noch mit maximal 8 bettenführenden Lehrstühlen an den 37 staatlichen medizinischen Fakultäten in Deutschland repräsentiert. Eine ausreichende Ausbildung des Nachwuchses in der Diabetologie ist somit nicht mehr gewährleistet.
- ! Nur 17 Prozent der Kliniken halten eine ausreichend qualifizierte Diabetesexpertise gemäß DDG Zertifizierung vor. Dadurch wird der Aufenthalt in Krankenhäusern für Diabetespatienten zunehmend gefährlich und tödlich!
- ! Die Diabetologie ist als „sprechende Medizin“ im Krankenhausfinanzierungssystem (DRG) im Vergleich zu den prozedurenreicheren Disziplinen nicht kostendeckend und verliert dadurch weiter an Attraktivität.

### DDG Vorschläge zur Reform des DRG-Systems: Qualität vor Wirtschaftlichkeit!

- 1 Alle Krankenhäuser in Deutschland brauchen eine versorgungsstufenadaptierte qualifizierte Diabetesexpertise!**
- 2 Versorgungsqualität muss sich lohnen!**  
Krankenhäuser mit Diabetesbehandlungsstrukturen sollten finanzielle Zuschläge erhalten. Einrichtungen ohne diabetologische Expertise finanzielle Abschläge.
- 3 Vulnerable Gruppen schützen!**  
Kinder oder multimorbide ältere Patienten mit einem Diabetes brauchen besondere Pflege und zeitintensive ärztliche Betreuung. Das muss im DRG-System kostendeckend abgebildet sein.
- 4 Pflegeuntergrenzen auf den Prüfstand!**  
Die Leistungen von Diabetesberatern und Diabetesassistenten müssen bei der Berechnung der Pflegeuntergrenzen in die Kalkulation mit einfließen.